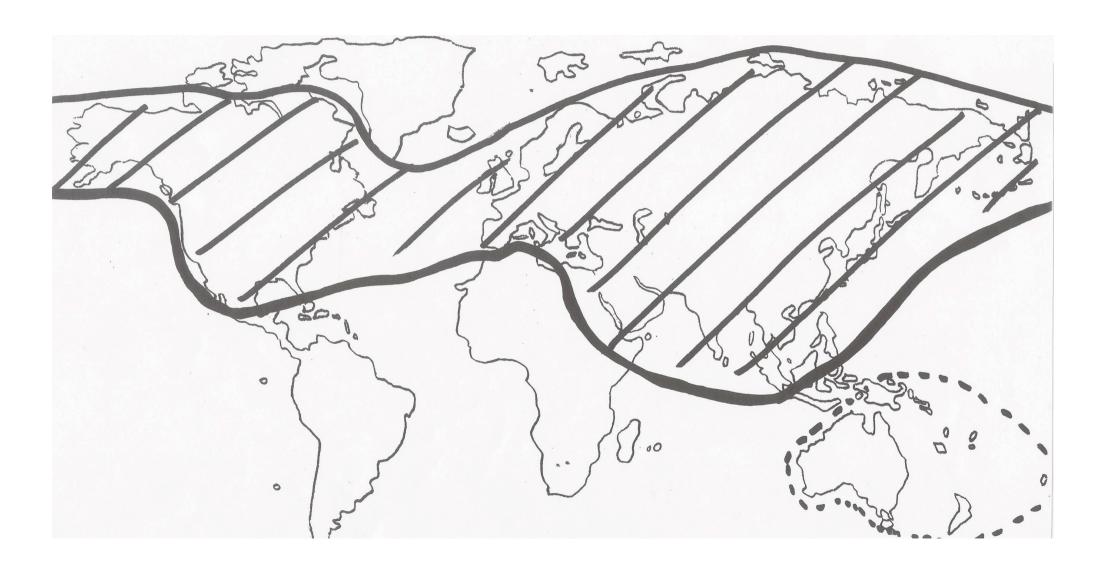
## 4. Kontinent = "Atlantis" = Heimat der 4. Wurzelrasse (Atlantier)

schattiert markiert: Atlantis gepunktet markiert: Reste von Lemurien (heute Australien) übrige Welt: von Ozean bedeckt



## 4. Kontinent = Weltteil "Atlantis" = Heimat der 4. Wurzelrasse (Atlantier)

Vor ca. 10 Mio. Jahren wurde Lemurien durch Feuervulkane zerstört und versank im Meer bis auf wenige Teile (Australien, Osterinseln etc.). Danach stieg Atlantis langsam aus dem Meer hervor mit seiner 4. Wurzelrasse, die z.T. schon vorher erschien und sich mit den restlichen Lemuren vermischte.

## Merkmale der 4. Wurzelrasse (Atlantier)

• Menschl. Größe: ca. 9 m

Hautfarbe: gelb bis braun

- sehr feste (fast unverletzbare) schöne Körper, große Widerstandskraft
- Wunden heilten schnell, Nervensystem war stark, aber nicht fein
- anfangs durch göttl. Könige geleitet
- große Zivilisation, schon Luftschiffe und Kampfgeschosse
- Entwicklung der Sprache "Râkschasî Bhâschâ" von den höchstzivilisierten atlantischen Rassen
- Alchemie wurde beherrscht und Gold hergestellt
- nach und nach wurden mehr die 2 physischen Augen als das "3. Auge" benutzt, das daher verkümmerte.
- Entwicklung des 4. Sinnes, des Geschmackssinnes
- auf dem Höhepunkt der Kultur zog sich die göttl. Dynastie zurück
- Zähmung unserer Haustiere und Züchtung unserer Getreidearten
- das Volk verfiel jedoch nach und nach der "schwarzen Magie" mit all ihren negativen Folgen
- vor ca. 850.000 Jhr. nach und nach Untergang der Hauptinsel "Ruta" <sup>1</sup> und anderer atlantischer Inselkontinente und vor ca. 270.000 Jhr. Untergang der Insel Dayta (auch Daitya) durch Überschwemmung<sup>2</sup>; vor ca. 12.000 Jhr. ging der letzte Rest der Insel Ruta (= die von Plato erwähnte Insel "Poseidonis") in den Meeresfluten unter. Die höchsten Bergspitzen dieser Insel sind heute als Azoren bekannt.
- Überlebende und Nachkömmlinge vermischten sich noch bis vor 11.000 Jhr. mit der 5. Wurzelrasse, also der heutigen arischen Rasse.

Die verbleibenden Ruta-Atlantier (o. Rutanier) gingen vor ca. 80.000 Jhr. u.a. auch nach Ägypten, und ihre Hierophanten errichteten dort vor ca. 78.000 Jhr. die Große Pyramide. Die allerfrühesten Ägypter selbst entstammen einer fremden Rasse und hatten sich vor ca. 400.000 Jhr. in Ägypten niedergelassen. Allerdings haben sich diese Frühägypter vor vielen Zeitaltern von den späteren atlantischen Einwanderern getrennt, und die Eingeweihten der Frühägypter bewahrten alle Geheimurkunden auf, die dann aber später größtenteils leider von feindlichen Rassen vernichtet oder verbrannt wurden.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Viele dieser z.T. schon schwarz-magischen Atlantier, also die "mit dem schwarzen Gesicht", wanderten in das heutige Afrika, wohin sie die vielen degenerierten moralischen Kulte hinbrachten, die dort bis heute noch als Voodo, Kanibalismus etc. bestehen.